## Jungen 19 Bezirksklasse Gr. 2 Vorrunde

SSV Ulm 1846 V : RSV Ermingen
Samstag, 12.11.2022, 13:00 Uhr

# Smirnov bleibt gegen den RSV Ermingen ungeschlagen

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 6:3 in den Spielen und 21:14 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SSV Ulm 1846 V ihr Heimspiel in der Jungen 19 Bezirksklasse Gr. 2 Vorrunde gegen den RSV Ermingen. 110 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Yegor Smirnov den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Smirnov / Smirnov und Kast / Nador, die Smirnov / Smirnov letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Schaller / Kryeziu und Datsenko / Arnold, bevor das 2:3 feststand. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Glib Smirnov gewann dann dagegen sein Spiel gegen Denis Datsenko sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:3, 11:4, 11:8. Das war ein souveräner Sieg. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Nicolas Kast eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Hector Schaller gewann gegen Nicolas Kast mit 3:2. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Passende spielerische Mittel hatte Yegor Smirnov letztlich an der Hand, um Meo Nador zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nicht ganz mithalten konnte Elson Kryeziu, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Daniel Arnold, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des SSV Ulm 1846 V und des RSV Ermingen in die Box. Ohne Satzgewinn für Glib Smirnov verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Nicolas Kast. Hector Schaller hatte seinen Gegner Denis Datsenko beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Mit 3:1 siegte dann Yegor Smirnov gegen Daniel Arnold und gab dabei nur einen Satz her. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SSV Ulm 1846 V am 19.11.2022 gegen den SC Berg II erneut um Punkte. Die Mannschaft des RSV Ermingen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 1:7. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

**Statistik:**
**SSV Ulm 1846 V**
Doppel: Smirnov / Smirnov 1:0, Schaller / Kryeziu 0:1
Einzel: G. Smirnov 1:1, H. Schaller 2:0, Y. Smirnov 2:0, E. Kryeziu 0:1
**RSV Ermingen**
Doppel: Kast / Nador 0:1, Datsenko / Arnold 1:0
Einzel: N. Kast 1:1, D. Datsenko 0:2, D. Arnold 1:1, M. Nador 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2022 (19:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*